

H4

Mineralische Haftbrücke

quick-mix



Mineralische Haftbrücke für zementgebundene Untergründe

- zur besseren Arbeitskontrolle rotbraun eingefärbt
- Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)



ANWENDUNGEN

- zum Aufbau eines kraftschlüssigen Verbundes zu nachfolgenden Beschichtungen, z. B. bei der Natursteinverlegung im Dickbett oder dem Einbau zementärer Verbundestriche
- zur Herstellung einer Kontaktschicht auf zementären Untergründen und Terrazzo
- im Bodenbereich, innen und außen

EIGENSCHAFTEN

- hohe Verbundwirkung
- frost- und wasserbeständig nach Erhärtung
- mineralisch
- normalerhärtend
- leicht verarbeitbar
- reguliert das Saugverhalten des Untergrunds

ZUSAMMENSETZUNG

- Zement gemäß DIN EN 197-1
- quarzitische Zuschläge gemäß DIN EN 13139
- Additive zur besseren Untergrundhaftung
- Additive zur Steuerung und Verbesserung der Verarbeitungs- und Produkteigenschaften

UNTERGRUND

- Der Untergrund muss tragfähig, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.



VERARBEITUNG

Temperatur	<ul style="list-style-type: none">■ Nicht verarbeiten und trocknen / abbinden lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30°C, direkter Sonneneinstrahlung, stark erwärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung.
Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung	<ul style="list-style-type: none">■ Beim händischen Anmischen zunächst die bei den technischen Daten angegebene Wassermenge in ein sauberes Gefäß geben und Trockenmörtel einstreuen. Sauberes Leitungswasser verwenden.■ Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen, kurz reifen lassen und nochmals aufrühren.■ Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.
Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none">■ Die Haftbrücke vollflächig mit einem harten Besen auf den Untergrund auftragen.■ Direkt im Anschluß die nachfolgende Beschichtung in der erforderlichen Schichtdicke "frisch in frisch" in die Haftbrücke aufbringen.■ Abweichend davon ist eine Standzeit der Haftbrücke von ca. 24 Stunden erforderlich, wenn nachfolgend quick-mix SZE Schnell-Zement-Estrich aufgebracht werden soll.
Verarbeitbare Zeit	<ul style="list-style-type: none">■ ca. 45 Minuten■ Bereits angesteifter Mörtel darf nicht mehr mit zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt und weiter verarbeitet werden.■ Zeitangaben beziehen sich auf +20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit.
Trocknung / Erhärtung	<ul style="list-style-type: none">■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Nachfolgende Beschichtung / Überarbeitbarkeit	<ul style="list-style-type: none">■ Angrenzende Flächen und Bauteile (z. B. Fenster, Fensterbänke usw.) sorgfältig abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen.

LIEFERFORM

- 25 kg/Sack

LAGERUNG

- Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern.
- Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Verbrauch: ca. 2,5 kg/m²
- Ergiebigkeit: ca. 14,5 l Nassmörtel pro Sack
- Die Verbrauchsmenge ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrunds und der Auftragsdicke.



TECHNISCHE DATEN

Farbe	rotbraun
Körnung	0-4 mm
Wasserbedarf	ca. 5,5 l/Sack
Druckfestigkeit	≥ 30 N/mm ²
Mischzeit	ca. 3 Minuten
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Verarbeitungszeit	ca. 45 Minuten

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. ■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt unter www.strasser-systeme.de.
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> ■ ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm) ■ Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften. ■ Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen. ■ Materialreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme) entsorgt werden.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte und Eigenschaften Schwankungen unterliegen. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.